

Die Feuerwehr hat vor einem Jahr, in den beiden Katastrophenfällen, gezeigt wie wichtig eine gut ausgerüstete und ausgebildete Feuerwehr ist. Ohne diese Menschen und ihre Ausrüstung wäre für Opladen vieles schlimmer gewesen. Wir möchten uns an dieser Stelle noch einmal für den Einsatz und die Tatkraft bedanken mit der die Feuerwehr zugepackt und geholfen hat.

Aus diesem Grunde ist eine einsatzbereite und moderne Feuerwache für Leverkusen Nord unabdingbar. Auch die Ausbildung neuer Mitarbeiter gehört dazu und wir alle wissen wie schwer es ist Mitarbeiter bzw. Auszubildende zu bekommen. Moderne Räumlichkeiten und Ausbildungsbereiche sind ein gewichtiges Argument den Nachwuchs zu bekommen und Mitarbeiter zu halten.

Bei der Vorauswahl der Standorte hat die Verwaltung bereits ein große Sorgfalt gezeigt und anhand verschiedenster Kriterien ein Ranking der möglichen Flächen erstellt. Für alle Standorte gab es entsprechende Argumente und vielleicht sind die Gewichtungen einzelner Kriterien nicht immer im Sinne eines Jeden. Auch nicht unserer. Wir wertschätzen aber diese Vorleistungen und gehen davon aus, dass der gewählte Standort, trotz aller Bedenken, der sinnvollste ist. Wir maßen uns nicht an, durch eigene Vorschläge zu suggerieren, dass wir mehr Kompetenzen in diesem Bereich haben als die gesamte Verwaltung mit ihren Fachbereichen, die gemeinsam bereits eine Prüfung durchgeführt haben.

Unsere Anforderung an die Machbarkeitsstudie ist, dass die Versiegelung der Fläche durch den Neubau auf ein Mindestmaß reduziert wird und der Eingriff in die Natur so verträglich wie möglich stattfindet. Es sollten nur die notwendigen Bauten und Flächen auf dem Gelände entstehen und nicht mehr.

Die Versiegelung der Flächen an dem neuen Standort muss durch Ausgleichsflächen im Stadtgebiet wieder „gut gemacht“ werden. Dies darf allerdings nicht durch den Ankauf von bereits nicht versiegelten Flächen geschehen. Wir fordern das die Stadt versiegelte Flächen entsprechend entsiegelt und somit für einen echten Ausgleich sorgt. Die zu entsiegelnde Fläche muss dabei mindestens das Ausmaß der neu versiegelten Fläche haben.

Es muss Teil der Machbarkeitsstudie sein diese Flächen zu finden und einen Plan für die Entsiegelung aufzustellen.

Dr. Stefan Pausch